

25.11.2019 – 14:23 Uhr

Jolywood stellt auf der Solar Asset Management MENA 2019 die Vorteile bifazialer PV-Module des Typs N vor

China (ots/PRNewswire) -

Dr. Liu Zhifeng, Direktor von Jolywood Taizhou, Chinas führender Hersteller von PV-Modulen, wurde zur Solar Asset Management MENA 2019 eingeladen, um die Hauptfunktionen bifazialer Typ-N-Module vorzustellen, die den internen Zinsfuß (Internal Rate of Return, IRR) von Solarkraftwerken im Nahen Osten stark gesteigert haben. Die von SolarPlaza ausgerichtete Veranstaltung brachte Hunderte von Vertretern und Solarinvestoren von internationalen EPC-Anbietern (Engineering, Procurement and Construction), Testinstitutionen und Erstausrüstern am 17. und 18. November unter einem Dach zusammen. Bei Sitzungen wurden das Investitionsumfeld, Finanzierungsmöglichkeiten, Qualitätskontrollen und Asset-Management für den PV-Markt besprochen.

In den MENA-Ländern (Nahost und Afrika) wurde in vergangenen Jahren eine vermehrte Installation von Solaranlagen verzeichnet. Aufgrund der ganzjährig vielen Sonnenstunden eignet sich die Region hervorragend für Solarenergie, doch kann die enorme Hitze viele aktuell verfügbare Technologien beschädigen. Das wirft die Frage auf, ob Solarenergie in der Region überhaupt realisierbar ist.

"Extreme Hitze und Sandstürme stellen große Herausforderungen für die Effizienz installierter Photovoltaiksysteme in der Region dar. Das Design der leistungsstarken bifazialen Typ-N-Module von Jolywood berücksichtigt die Klimadynamik und die geografischen Eigenheiten des Nahen Osten und sind somit eine effektive Lösung für Investoren, die eine höhere Anlagerendite für Solaranlagen garantiert, die in dieser Region gebaut werden", so Dr. Liu.

Während der Konferenz präsentierte Jolywood weltweiten Branchenführern seine bahnbrechenden Lösungen, um die Entwicklung von Solarenergie im Nahen Osten voranzutreiben. Liu zeigte die Funktionen der NTOPcon-Batterietechnologien auf, deren Schwerpunkt auf Effizienz, Konvertierungsrate und Zuverlässigkeit liegt. Diese helfen, die mit intensiver Hitze verbundenen Probleme zu bewältigen und steigern die langfristigen Vorteile für lokale Investoren:

- Erstens: hohe Effizienz. Der Wirkungsgrad in der Massenfertigung von Jolywood NTOPCon-Solarzellen hat 23,2 % erreicht, bei einer Leistungskapazität der Module in der Massenfertigung von 440-455W. Im Vergleich zu den aktuell verfügbaren Spezifikationen ist dies eine enorme Steigerung. Laut Statistiken, die auf Umwelttests im Nahen Osten basieren, wird geschätzt, dass jede 10W-Leistungssteigerung der bifazialen Module von Jolywood die Gesamtsystemkosten (Balance of System, BOS) um 1 Cent senken kann.
- Zweitens: hoher Energiegewinn. Durch den stark reflektierenden Boden in der Wüstenregion beläuft sich der höchstmögliche Energiegewinn der bifazialen Typ-N-Module von Jolywood auf bis zu 27,3 %. Laut Statistiken von Fremdprüfungen ist der Energiegewinn der bifazialen Typ-N-Produkte von Jolywood um 5-7 % höher als bei bifazialen PERC-Produkten und um 13-15 % höher als bei monofazialen PERC-Produkten.
- Drittens: hohe Zuverlässigkeit. Hitzebeständigkeit wurde als wichtiges Kriterium für die langfristige Stabilität von Solarmodulen identifiziert. Insbesondere die Dauerbelastung durch extreme Temperaturen führt zu licht- und temperaturinduzierter Degradation (Light and Elevated Temperature-Induced Degradation, LeTID). Die durchschnittliche Betriebstemperatur eines Solarmoduls ist höher als 75°C, was bedeutet, dass für die LeTID-Probleme in dieser Region eine Lösung gefunden werden muss. Typ-N-Module bieten den deutlichen Vorteil geringer LeTID, was sie zur idealen Wahl für solche Bedingungen macht. Um dieses entscheidende Problem weiter zu bewältigen, hat Jolywood seine Module für geringere LID optimiert und diese von 1 % im ersten Jahr auf 0,4 % in den folgenden Jahren verbessert. Basierend auf der Kalkulation beider Bedingungen entspricht dies einer Steigerung der Energieerzeugung von 6,32 % über 25 Jahre.

Seit der Einführung des Produkts sind die bifazialen NTOPCon-Module von Jolywood bei lokalen Monteuren sehr beliebt. Jolywood hat alleine 2019 kumulativ 500MW an den Nahen Osten geliefert, einschließlich des 125MW-Projekts im Oman, das weltweit größte Typ-N-Solarkraftwerk. Die Anlage soll im Dezember mit dem nationalen Stromnetz verbunden werden.

Informationen zu Jolywood

Jolywood (SZ: 300393) ist weltweit führend in der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von PV-Backsheets, hocheffizienten bifazialen monokristallinen Solarzellen vom Typ N und von bifazialen Modulen. Jolywood (Suzhou) Sunwatt Co. Ltd. (Jolywood Suzhou) wurde 2008 gegründet und ist der weltweit größte Hersteller für Photovoltaik-Backsheets, mit einer jährlichen Produktionskapazität von mehr als 100 Millionen Quadratmetern. Jolywood (Taizhou) Solar Technology Co. Ltd. (Jolywood Taizhou), eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Jolywood Suzhou, wurde 2016 gegründet und steht seit 2017 mit 2,4 GW Fertigungskapazität für bifaziale Solarzellen des Typs N an der Spitze der globalen Solarbranche.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/1034958/2019SAM_MENA_Solarplaz.jpg

Kontakt:

Pressekontakt:

Andrea Zhang
+86-13816869782

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100062267/100837424> abgerufen werden.